

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 39 (1930)  
**Heft:** 18

**Rubrik:** Verkehr

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Auslands-Chronik

### Britische Hotelgründung im Montblancgebiet

Londoner Blätter melden eine von der Finanzgesellschaft Gordon Corporation durchgeführte Gründung einer grossen Hotel- und Karunternehmung in Courmayeur, italienisches Montblancgebiet. Das Kapital beträgt 40 Millionen Lire. Die genannte Corporation ist bereits an verschiedenen Rivierahotels beteiligt.

### Geschäftsgang der amerikanischen Hotelier.

Aus Vergleichen der amerikanischen Fachpresse geht hervor, dass das Hotelgeschäft in der Union im Monat Februar um einige Prozent schlechter ausfiel als 1929. Der Rückschlag wird mit der wirtschaftlichen Depression in Zusammenhang gebracht, die sich auch in der Steigerung der Arbeitslosigkeit widerspiegelt. Wie angenommen werden darf, handelt es sich hier jedoch um eine vorübergehende Erscheinung, da man trotz Sinkens der Warenpreise mit einer baldigen Erholung der Wirtschaftslage rechnet. Wie an anderer Stelle dieser Nummer mitgeteilt wird, setzt man z. B. in Deutschland auf den Amerikanerbesuch der nächsten Saison erhöhte Hoffnungen. Treffen diese wirklich zu, so wird dabei auch auf den schweizer. Reiseverkehr ein entsprechender Anteil entfallen.

**San Remo (Italien).** Vor einigen Wochen ist mit den Bauarbeiten zu einem neuen Golfplatz für San Remo begonnen worden, der in Gogna, 3 Kilometer vom Stadtzentrum, liegt, eine Gesamtlänge von zirka 5000 Meter haben wird und noch im Laufe dieses Jahres beendigt werden soll.

**Reichsverband der gastgew. Genossenschaftsverbände Oesterreichs.** Dieser Verband hält an den Tagen vom 6./8. Mai seine Jahresversammlung in Linz a. D. ab. Auf der Tagesordnung stehen neben den statutarischen Jahresgeschäften Fragen des Urheberrechts, der beruflichen Fortbildung, der Privatzimmer-Vermietung an Fremdenplätzen, Missstände bei Konzessionsverleihungen usw. Während der Tagung gelangt durch den Verband der Köche Oesterreichs eine Kochkunstschau zur Durchführung.

## Finanz-Revue

**A.-G. Hotel Schweizerhof, Bern.** Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1929 schliesst mit einem Reingewinn von Fr. 96,318 (1928: 109,000) ab. An die Prioritätsaktien wird eine Dividende von 6 Prozent, an die Stammaktien 3 Prozent ausgerichtet.

**A.-G., Grand Hotel National, Luzern.** Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der A.-G. Grand Hotel National in Luzern, die am 22. April stattfand, genehmigte die Jahresrechnung für 1929, sowie den Antrag des Verwaltungsrates, nach statuten gemässer Dotierung des Reservefonds eine Dividende von 5% auszuschütten und den Rest auf neue Rechnung vorzutragen. In den Verwaltungsrat wurde für die verstorbenen Mitglieder Dr. E. Pestalozzi-Pferrer und A. Pfyster von Altshofen neu gewählt Herr Dr. Franz Elmiger-Pfyster. Die bisherige Kontrollstelle wurde bestätigt.

## Sport und Veranstaltungen

### II. Internationale St. Moritzer Automobilwoche.

(I.) Zum ersten Mal organisierte die Sektion Graubünden des Schweizerischen Automobilklub vergangenes Jahr in St. Moritz eine internationale Automobilwoche, die sich zu einem durchschlagenden Erfolg gestaltete. Heute darf auch die Durchführung der II. Internationalen Automobilwoche, deren Datum auf 18.—24. August 1930 festgesetzt ist, als gesichert gelten. Die Veranstaltung wird sich wieder in ähnlichem Rahmen abspielen, wie im Vorjahr und eine Sternfahrt, ein Kilometerrennen, eine Geschicklichkeitsprüfung, eine Schönheitskonkurrenz und als Höhepunkt das Bernina-Bergrennen umfassen. Geplant sind im weiteren Sternfahrten der Automobilklubs München und Mailand während der Automobilwoche. Mit einer Preissumme von Fr. 50,000.— stellt das St. Moritzer Meeting die bestdotierte automobilistische Veranstaltung der Schweiz dar; ein beträchtlicher Teil dieses Betrages gelangt in Gestalt von Barpreisen zur Verteilung. Die Vorarbeiten sind soweit gefördert, dass das Reglement schon in nächster Zeit fertiggestellt und zum Versand gebracht werden kann.

## Verkehr

### Sommer-Flugplan 1930.

S. L. U. Laut internationaler Vereinbarung tritt am 1. Mai der Sommerflugplan der europäischen Luftverkehrsgesellschaften in Kraft. Das Luftliniennetz der Schweiz wird dann folgende, täglich betriebene Linien (Sonntag ausgenommen) aufweisen:

1. Genf-Zürich-München-Wien-Budapest (Balair/Lufthansa) mit Anschluss in München nach Prag, Dresden, Breslau, Salzburg.
2. Genf-Basel-Mannheim-Frankfurt-Köln-Essen/Mülheim-Amsterdam (Balair/Lufthansa) mit Anschluss in Frankfurt nach Berlin, Hannover, Bremen, Hamburg, Kopenhagen, Malmö, Dortmund, in Köln nach Düsseldorf, Krefeld, Brüssel, Antwerpen und in Amsterdam nach Rotterdam und London.

3. Zürich-Stuttgart-Halle/Leipzig-Berlin (Ad Astra/Lufthansa), mit sämtlichen Anschlüssen in Stuttgart resp. Frankfurt an die vorhergehende Linie, sowie in Berlin nach Kopenhagen und Malmö.

4. Stuttgart-Genf-Marseille-Barcelona (Lufthansa). Anschluss von Basel über Bern-Lausanne, von Zürich mit Linie 5 über Basel oder mit Schnellzug 108 nach Genf.

5. Zürich-Basel-Paris-London (Imperial Airways). Anschluss von Genf mit Linie 2.

6. Genf-Lyon-Paris-London (Air-Union). Anschluss von Basel und Zürich wie Linie 5, in Paris Anschluss nach Brüssel, Rotterdam, Amsterdam.

7. Zürich-Stuttgart-Frankfurt (Lufthansa), Abendkurs.

8. Genf-Lausanne-Bern-Zürich (Ad Astra), Anschluss an Linie 1.

9. Basel-Bern-Lausanne-Genf (Alpar/Ad Astra), Anschluss an Linie 4 und 6.

10. Basel-St. Gallen-Zürich (Balair), Anschluss in Zürich an Linie 1 und 5.

11. Bern-Biel-Basel (Alpar), Anschluss an Linie 2 und 5.

Am 1. Juni treten die 2 folgenden Linien neu hinzu:

12. Basel-Zürich-München-Prag (Ad Astra/Tschech. L. V.), mit Anschluss in München nach Nürnberg, Chemnitz, Erfurt und in Prag nach Dresden und Warschau.

13. Lausanne-Chaux-de-Fonds-Basel (Ad Astra) mit Anschluss in Basel an Linie 2 und 5.

Am 1. Juli wird die Touristenstrecke eröffnet:

14. Zürich-Innsbruck-Salzburg-Wien (Oe. L. A. G.), mit Anschluss nach Klagenfurt.

Ferner wird vom 21. Juli bis 23. August regelmässig betrieben:

15. Luzern-Basel (Balair) mit Anschluss an Linie 2 und 5 in Basel. Vom 19. Mai an werden auf dieser Strecke bereits Flüge nach Bedarf ausgeführt.

## Post, Telegraph u. Telephon

**Eröffnung des Telephonverkehrs mit Rumänien.** Seit dem 15. April sind sämtliche schweizerischen Netze zum Telephonverkehr mit Arad, Cluj (Klausenburg), Oraden (Grosswardein) und Timisoara (Temesvar) zugelassen. Die Taxe für ein gewöhnliches Gespräch beträgt Fr. 9.30 bei Tag und Fr. 5.60 bei Nacht.

## Zollwesen

**Provisorische Eintrittskarte für die Automobilisten und Motorradfahrer.** (SVZ.) Seit dem Jahre 1927 gibt die Schweizerische Verkehrszentrale zusammen mit dem Automobil-Club und dem Touring-Club der Schweiz und mit Ermächtigung der schweizerischen Zollverwaltung provisorische Eintrittskarten für Automobilisten und Motorradfahrer mit 5-tägiger Gültigkeit heraus. Diese Karte erlaubt jedem ausländischen Kraftfahrzeugbesitzer, der einen gültigen Pass und einen internationalen Führerschein vorweisen kann, sich ohne weitere Gebühren und ohne irgendwelche Formalitäten in der Schweiz aufzuhalten. Die Karte kann von 5 auf 8 oder 10 Tage verlängert werden. Der Preis der prov. Eintrittskarten beträgt Fr. 2.— für die fünf-tägige, für die Verlängerung auf 8 Tage Fr. 1.— und auf 10 Tage Fr. 2.— mehr. Die Verlängerung kann direkt beim Einreisezollamt verlangt werden. Zudem kann die 5-tägige Karte in allen Städten und Ortschaften im Innern des Landes verlängert werden, wo sich Zollämter oder der Sitz eines Kreiszollamtes befinden. Ebenso werden Verlängerungen von der Eidg. Oberzolldirektion in Bern ausgefertigt.

## Fremdenfrequenz

**Schuls-Tarasp.** In der letzten Sommersaison verzeichnete der Kurplatz Schuls-Tarasp 141,456 Kurtage, gegenüber 134,082 im Vorjahr. Die Zahl der Gäste betrug 99,40 (10,052). 6102 Deutsche haben 1929 das Bad besucht und 1667 Schweizer. Von den übrigen Nationen stehen die Österreicher mit 428 Vertretern an der Spitze, dann folgen Holland mit 241, Ungarn mit 219, Frankreich mit 194, Jugoslawien mit 180, Italien mit 168, Amerika mit 159 Gästen usw.

**Graubünden.** Die endgültigen Zahlen über die Gestaltung der Wintersaison 1929/30 in Graubünden liegen nun vor. Danach betrug die Gesamtzahl der Logiernächte in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März 1,975,273 gegenüber 1,999,452 im Vorjahr. Der Ausfall beträgt also nur 25 000 Logiernächte, das sind rund 1.25%. Die gute Nachsaison hat den Ausfall während der Hochsaison nahezu ausgeglichen. Die rund 2 Millionen Logiernächte verteilen sich auf die einzelnen Nationen wie folgt:

(Fortsetzung siehe Seite 13)

## Geschäftsbücher für Hotels Bonbücher

liefert in bester Qualität und zu vorteilhaftigen Preisen das Zentralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel.

## Gesucht für die Sommersaison tüchtige, selbständige

### Köchin

in kleinerem Hotel mit 40 Betten. Offerten unt. Chiffre W 1182 Ch an die Publicitas A. G. Chur.

Pour hôtel ou grand restaurant à vendre, à l'état de neuf

### Galerie

#### pour musiciens

en érable. (5-6 musiciens.) S'adresser à la Direction du Lausanne-Palace, Lausanne.

16jähriger Jüngling sucht Stelle per sofort in besseres Hotel der welschen Schweiz um das

### Kochen

gründlich zu erlernen. Jos. Derendinger-von Burg, Bettlach (Kt. Solothurn).

### Chasseur, Liffier, Telefonist

22 Jahre, mittl. Erscheinung. Sprachenkenntnisse: Französisch u. etwas Englisch, z. Zt. in erstem Hotel Nordafrikas tätig, sucht per Anfang Juni Stellung in gutem Hause. Erste Zeugnisse u. Referenzen. Geff. sofortige Offerten unter Chiffre H. E. 2791 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

### Jüngerer, tüchtiger

### Küchenchef

mit prima Zeugnissen sucht Jahresstelle in Hotel oder Restaurant (Ostschweiz bevorzugt). Geff. Offerten an B. Sievy-Heer, Multergasse 18, St. Gallen.

### Buffetdame

gesucht für Sommersaison. Eintritt per 15. Mai. Off. m. Gehaltsansprüchen an A. Rüdlich, Café du Jura, Nendachel.

### Interessent gesucht

für ein ganz modernes erstkl. Hotel in Zürich

Es sind mind. Fr. 200,000.— Kapital erforderlich. Off. unter Chiffre R. A. 2565 an die Hotel-Revue, Basel 2.



### Flüssige Stahlspäne

Langjährig erprobtes Reinigungsmittel für Feinwerk, Inlat, Stabeböden. Jahrelang Kunden. Hotels bestellen immer wieder. Keine Staubeentwicklung. Rascheres u. bequemeres Putzen. Desinfektion d. Luft. Spezialloft vom Fabrikanten.

Martin Forlen  
Basel, Güterstr. 75/2  
Telephon Birsig 2760

### Gut präsentierende

### Saaltochter sucht Stelle

für die kommende Saison. 26 Jahre, mittl. Erscheinung. Sprachenkenntnisse: Französisch u. etwas englisch. Am liebsten im Engadin. Geff. Offerten unt. Chiffre G. J. 2794 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

### II. Sekretär-Aide de réception

gelernter Koch, Kellner u. Bureaupraxis, sucht Engagement. Deutsch, franz., u. englische Sprachenkenntnisse. Offerten unter Chiffre Ue 4707 O an Publicitas Basel.

### Tüchtige, sprachkundige, selbständige Etagen- oder Generalgouvernante

gesetz. Alters, mit eigener Fremdenpension sucht Sommerposten. Erste Hotel-, Höhen-Kurort. Ia Refer. Frau Schmid, Via Lazio 26, Rom.

### Chef de cuisine

27 ans, cherche place pour saison d'été. Bon caractère et bonne référence. S'adresser à Henri Stéphan, chef de cuisine, Hotel Richemont, Leysin (Vaud).

Hôtelier suisse, 35 ans, propr. d'un hôtel, etc seulement

### cherche direction d'hiver

év. sous-dir. ou ler chef de réception. Disponible ler 1.1.1930. Premiers européens europe et outremere. 5 langues, énergique, solide, distingué. Ecrire sous chiffre A. S. 2811 à la Revue Suisse des Hôtels à Bâle 2.

### Bureaufräulein,

erholungsbedürftig, 24 Jahre, mit mehrjähriger Praxis. Deutsch, Französisch, etwas Englisch, Stenodactylographin, sucht passendes Engagement. Prima Referenzen. Geff. Offerten unter Chiffre A. K. 2805 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

Legen Sie Ihrer Offerte eine **Photo-Briefmarke** bei. Vom Dienstgeber sehr erwünscht. Anfertigung nach jeder eingesandten Photographie.

### Hergerts PHOTOZENTRALE in Aarau

20 Stück nur Fr. 3.—, 50 Stück nur Fr. 5.50.

### Tennis-Trainer

spielstarker Schweizer Spieler, 4 Sprachen, sucht Engagement für die Hochsaison Juli und August, evtl. Sept.) in grösserem Hotel oder Kurort. Anfragen unt. Chiffre Qc 4772 Q an Publicitas Basel.

### Chef de réception Direktor

Internationaler Hotelfachmann, Schweizer, 34 Jahre alt, mit prim. Referenzen, sucht passendes Wirkungskreis. Geff. Offerten unter Chiffre Do 4802 Q an Publicitas Basel.

### Gesucht eine Sekretärin

englisch sprechend, gewand i. d. Journalführung und versiert in allen üblichen Hotel-Bureauarbeiten. Offerten an Hotel Oberland, Interlaken.

### Gesucht Kochlehrstelle

für intelligenten Jungen, 17 Jahre alt, gross und stark, der bereits im Hotel-Betrieb ein Jahr tätig war. Derselbe ist willig und fleissig und kann bestens empfohlen werden. Offerten an G. Hesser, Hotel Bahnhof Linthal (Glarus) Mitgl. des S.H.V.

## Concierge

30 Jahre, mit sehr guter Allgemeinbildung und gediegenen Umgangsformen, sucht Stellung in gutes Haus. Eintritt kann sofort erfolgen. Gute Zeugnisse u. Referenzen. Offerten unter Chiffre F.B. 2804 u. d. Schweiz. Hotel-Revue, Basel 2.

Jünger Bursche, 22 Jahre, sucht Sommer-Engagements

### Liffier oder 1. Chasseur

Deutsch, französisch, italien und englisch sprechend. Anton Güler, Clifton Terrace 28, Brighton (England).

### Chef de cuisine

sobre, économique, 40 ans, Italien, ayant travaillé dans des maisons de tout ordre, cherche place à l'année ou saison. Offres à Kütli Ferdinand, Via Lavizzari No. 5, Lugano.

### Für Sommersaison empfohlen sich

### Kapelle

(3-5 Mann). Beste Zeugnisse. Off. unter Chiffre C. P. 2786 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

### Jünger, strebsamer Kellner sucht Saison- od. Jahresstelle

als **Gommis de rang** in erstkl. Haus der franz. Schweiz, um die sehr guten Kenntnisse in der fr. Sprache zu vervollkommen. Zeugn. erster Häuser z. Verf. Geff. Off. erbeten unter Chiffre F.R. 2814 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

### Gesucht

auf sofort in ganz erstklassig. Restaurant der Welschschweiz 2 tüchtige, nette und seriöse

### Restaurations-Töchter

Nur Jahresstellen. Offerten mit Bild und Zeugnissen unter Chiffre G. 2751 an die Hotel-Revue, Basel 2.

## ZIKA

Zürich - Internationale Kochkunst-Ausstellung - 1930 Das Wirtschaftscomité sucht für das Schweizer Hotel-Restaurant noch einige sehr tüchtige

### Chefs de Rang und Commis

erner

### 1 Chef de Service

Es wollen sich gef. nur bestempfohlene Herren mit guten Ausweisen melden. — Offerten mit Zeugniskopien und Photo sind zu richten an: Wirtschaftscomité der ZIKA, Talstrasse No. 1, Zürich

## Jeune hôtelier

très complétement cherche à reprendre maison environ 30 chambres commanditerait bon hôtel et prendrait direction. Offres sous M. R. 2802 à la Revue Suisse des Hôtels à Bâle 2.

## GESUCHT

wird für eine erstklassige grössere Kuranstalt der Südschweiz ein erfahrener, tüchtiger

## Direktor

Fachmann. Es handelt sich um eine gute Lebensstellung. Herren mit sehr guten Empfehlungen und Zeugnissen mögen sich melden unter Chiffre H. N. 2809 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

## Rhabarber

feinen rotstieligen. Jedes Quantum zu den billigsten Tagespreisen sofort lieferbar. Grösste Kulturen d. Schweiz. An unbekannte Firmen Nachnahme. Maier & Burkhardt, Kreuzlingen (Thurgau) Tel. 151.

## Zu verkaufen

infolge Todesfall an erstem und grösstem Sommer-u. Wintersportplatz des Berner Oberlandes

## Hotel-Pension

mit 35 Betten. Kann leicht auf 60 bis 100 Betten erweitert werden. Schöne Lage, Verkaufspris Fr. 150,000.—, Anzahlung ca. Fr. 40,000.—, Betriebsfertig, Antritt nach Belieben. Geff. Anfragen unter Chiffre S. L. 2658 an Hotel-Revue, Basel 2.

## Geb. Fräulein,

im Hotelfach selbständig, gute Refer., wünscht Stelle als

## Directrice

Stütze d. Patrons enviro. od. als Gouvernante

in erstkl. event. zweitel. Hotel. Off. unt. Chiffre L. H. 2816 a. d. Schweiz. Hotel-Revue, Basel 2.

## Oberkellner

gesetzten Alters, der vier Hauptsprachen mächtig, im Restaurant und Saalservice durchaus versiert, sucht Saison- oder Jahresstelle. Off. unter Chiffre G. 5888X an Publicitas Genf.

## Oberkellner

Schweizer, 35 Jahre alt, sprachkundig, gut präsentierfähig, solid, mit besten Zeugnissen und Referenzen, sucht Saison- od. Jahresstelle. Off. unt. Chiffre F. R. 2819 an die Hotel-Revue, Basel 2.

## Zu verkaufen

Austro-Daimler 6 Zyl. Limousine, 6-7 Plätze guter, starker Bergsteiger. Der Wagen ist neu Ducos gespritzt, ist neu bereift, in ganz prima Zustand, wegen baldiger Abreise zum Spottpreise von Fr. 3000.—, Näheres bei R. Ringger, Restbergstrasse 109, Zürich 6.

## HOTEL

mit 80 Betten, 140,000 Fr. Jahresumsatz, zum äussersten Preis

## zu verkaufen.

Off. unter Chiffre N. G. 2815 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

Schweizer	1929/30	1928/29
Amerikaner	574 957	538 704
Belgier	49 802	47 593
Briten	223 018	235 604
Deutsche	723 046	779 657
Franzosen	55 122	53 420
Griechen	29 355	31 828
Italiener	42 981	36 863
Niederländer	93 338	97 598
Oesterreicher	22 355	28 360
Polen	6 352	21 310
Russen, Ukrainer	6 270	5 759
Schweden, Norweger, Dänen, Finnen	12 183	10 365
Spanier, Portugiesen	25 982	26 311
Tschechoslowaken	22 719	19 572
Türken	6 790	4 671
Ungaren	14 563	18 066
Jugoslaven, Bulgaren, Rumänen	18 830	17 510
Andere Nationen	30 065	25 077

Mehr als ein Drittel der Gäste rekrutierte sich also aus Deutschen. Schweizer, Engländer und Deutsche machten volle 77 Prozent der gesamten Gästezahl aus.

## Technische Rundschau

### Neuheiten an der Schweizer Mustermesse.

Frühere Messebesucher wissen, dass sich gleich rechts neben dem Eingang zu Halle 3 (Gruppe XVI) seit mehreren Jahren der Stand der A. G. Kummmer & Matter, Aarau, befindet, dessen interessante Ausstattung stets auffällt.

Diese Firma lenkt auch dies Jahr die Aufmerksamkeit der Interessenten auf ihre elektrischen Kochherde, die sie in besonders reichhaltiger und beachtenswerter Kollektion ausstellt. Darunter befinden sich die von früher bekannten, gut eingeführten Backöfenherde mit rostisicherem, muldenförmigem Gussoberteil, mit und ohne geschlossenem Tellerwärmer. Daneben stehen die neugeschaffenen Haushaltungsherde mit feuerverzinktem Auszieblech und offenem Tellerwärmer, die eben so robust gebaut wie die ersteren, das gleiche gefällige und elegante Aussehen zeigen. Als drittes Herdmodell ist besonders der Herd mit seitlich angeordnetem Backofen zu erwähnen, der neben allen Vorzügen der bewährten Herde bisheriger Konstruktion eine ganze Anzahl weiterer Vorteile besitzt, die ihn für Küchen, wo genügend Platz zur Aufstellung vorhanden ist, als speziell geeignet erscheinen lassen. Die gussisierne Deckplatte des seitlichen Backofens befindet sich in gleicher Höhe wie die Herdplatte und bietet so eine willkommene Abstellfläche für Kochgeschirr mit vorbereiteter oder fertig gekochtem Kochgut. Die Deckplatte des Backofens kann als Wärmeplatte benützt werden. Das Arbeiten mit dem Backofen erfolgt wegen seiner höheren Lage in bequemer Weise, da Einschieben und Überwachung des Backgutes kein tiefes Bücken mehr erfordert. Zwei eingebaute

Tablare gestatten die Unterbringung der zum Kochen benötigten Küchengeräte in nächster Nähe der Gebrauchsstelle.

Neben den normalisierten Haushaltungsherden zeigt die Fa. K. & M. weiter folgende interessante elektrische Kochapparate: elektr. Tischherde, die bekannten kleinen Schnellkochplatten, Grill-Salamander mit den von der Firma selbst hergestellten, mineralischen Quarzlitglühstäben, Patisserie-, Brat- und Backöfen, elektrische Racletteöfen für die Zubereitung einer Käse-Spezialität und als Spezial-Apparate für Grossküchen eine elektrische Brat- und Back-Pfanne, sowie einen eindrucksvollen Grossküchenherd.

Zuletzt seien die in allen gangbaren Grössen ausgestellten Heisswasserspeicher, von denen über 16,000 Stück in Grössen von 15 Liter bis 13,000 Liter Inhalt im Betrieb stehen, angeführt, die den Eindruck bestätigen, dass man es hier mit Qualitätsprodukten zu tun hat, welche die höchsten Ansprüche erfüllen.

## Naturschutz

### Schweizer. Bund für Naturschutz.

Der Schweizer Naturschutz-Bund kann heute auf eine zwanzigjährige Tätigkeit zurückblicken und hatte auch im letzten Jahre verschiedene Erfolge zu verzeichnen. Über seine Verpflichtungen gegenüber dem Nationalpark im Engadin hinaus konnte er in vermehrtem Masse auch in andern Landesgegenden schützend und helfend eingreifen und seine Wirksamkeit bezüglich der Reservate und der einzelnen Naturdenkmäler stetig erhöhen. Neben der Sorge um die Erhaltung der eigenen Schutzgebiete hat der Bund für Naturschutz teils die Pacht, teils die Wächterbesoldung von 18 Reservaten der Schweizerischen Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz übernommen. Der gesamte Kapitalfonds ist Ende 1929 auf Fr. 372,731.— angewachsen. Vom Betriebsüberschuss von Fr. 24,230.— sollen Fr. 10,000.— in den Reservatfonds fliessen, der damit auf Fr. 35,000.— anwachsen wird.

## Vermischtes

### Feuerschaden der Hotels durch brennende Zigaretten.

(K. K.) Kürzlich tagten in Louisville (Kentucky) die Delegierten der amerikanischen Feuerversicherungsgesellschaften. Es wurde dabei bekannt, dass in immer grösserem Umfange Entschädigungsansprüche von Hotels für Feuerschaden durch ungeschickt abgelegte Zigarettenreste geltend gemacht werden. Das geschehe häufig so, dass der Gesamtjahresschaden unter Beifügung der verbrannten Objekte nachgewiesen werde. Während sich einige Versicherungsgesellschaften auf Grund der Polizeivorschriften gegen die Zahlung sträubten, weil der Feuerschaden innerhalb 60 Tagen gemeldet werden

müsse, haben andere anstandslos reguliert, nachdem sie sich überzeugt hatten, dass die Hotels das „Menschmögliche“ getan hätten, um den Feuerschaden durch die Zigarettenreste zu verhüten. Am meisten in Brand gesetzt werden beziehungsweise Bettdecken.

## Kredit-Verlust.

Aus Budapest wird der „Frankfurter Zeitung“ geschrieben: Die Devisen der sogenannten guten alten Zeit: „Heute für Geld, morgen umsonst“, soll in Ungarn vorläufig wenigstens in den Gasthäusern, Bars und Kaffeehäusern wieder zur Geltung kommen. In der letzten Zeit kam es wiederholt zu Prozessen, die von Gastwirten und Zahlkellnern wegen Zechschulden angestrengt wurden, wobei die Kläger zur Bekräftigung ihrer Forderung auf die Zechschulden lautende Wechsel vorlegten. Die Kläger wurden durchwegs abgewiesen mit der Begründung, dass Zechschulden nicht klagbar seien. Um nun auf diesem Gebiet endgültig Ordnung zu schaffen, hat die Regierung verfügt, dass in Gasthäusern und allen andern zum Ausschank geistiger Getränke berechtigten Lokaltäten geistige Getränke in keinem Falle auf Kredit ausgeföhrt werden dürfen. Die Besitzer der erwähnten Lokaltäten sind verpflichtet, diese Verordnung an auffälliger Stelle anzubringen. Jede Übertretung dieser Verordnung durch irgendeine Vereinbarung, durch Annahme eines Wechsels oder eines Faustpandes wird mit Arreststrafe bis zu 30 Tagen und 600 Pengö geahndet. Wer die Anbringung dieser Verordnung verweigert, macht sich einer neuen Übertretung schuldig, die eine Geldstrafe bis 600 Pengö nach sich zieht.

## Literatur

**Handbuch des guten Tones und der feinen Sitte** von K. v. Franken. 62. verbesserte Auflage (bisherige Auflage 320,000), 304 Seiten. Preis vornehm geb. Fr. 4.50. Ganzleinen Fr. 6.50. Max Hesses Verlag, Berlin. Zu beziehen beim Zentralbureau S. H. W., Basel, Aeschengraben 35.

Bücher haben ihre Schicksale! — Wenn ein Buch über den guten Ton in kurzer Zeit eine Auflage von 320,000 Exemplaren erlebt, so ist dies ein Beweis sowohl für das Bedürfnis dieses Buches, als auch für seine Güte. Zweifellos sind guter Ton und einwandfreies Benehmen gerade in unserer Zeit erstrebenswerter denn je. Von all den zahlreichen Büchern der gleichen Art ist keines bekannt, das so viele Vorzüge in sich vereinigt wie gerade dieses. Es ist geschmackvoll gebunden und äusserst billig. Nichts von blutleeren, steifen Förmlichkeiten, überall geht Verfeinerung der äusseren Formen mit innerer Veredelung, stets Höflichkeit mit Herzlichkeit Hand in Hand. Selbst der Erwachsene, der gesellschaftlich Feingebildete wird vieles aus dem Buche lernen. Kein Alter, kein Stand, keine Lebenslage ist unberücksichtigt gelassen. Jedenfalls möchten wir das Buch als besseres Geschenk zu jeder Gelegenheit wärmstens empfehlen. Dr. —

**Weiss, Dr. Th., Kochbuch für Zuckerkranken**, mit einer Einführung in das Wesen und die Behandlung der Zuckerkrankheit. Völlige Neubearbeitung des Krafft'schen Kochbuches strenger Diät für Zuckerkrankhe. 1930. 238 Seiten 8°. Leinenband RM. 7.50. Verlag von Emil Pahl in Dresden.

Auf Grund mehrjähriger Tätigkeit auf seiner Spezialabteilung für Zuckerkranken im Johannstädter Krankenhaus Dresden hat Verfasser dieses Buch aus der Praxis für die Praxis geschrieben. Wenn auch die Zuckerkrankheit nur in den seltensten Fällen zu heilen ist, so gibt es doch eine Reihe von Massnahmen, dieses Leiden erträglich und vor allem ungefährlich zu machen. Wie das im einzelnen gesehen kann, erörtert Verfasser im allgemeinen Teil in verschiedenen Kapiteln, die alles Wissenswerte über die Zuckerkrankheit interessierenden Fragen enthalten. Besonders über das Verhalten auf der Reise fehlen in allen bisher vorhandenen Büchern praktische Ratschläge. 576 ältere und moderne, bewährte Kochrezepte bieten eine grosse Auswahl, den Speisezettel nach den im allgemeinen Teil gemachten Ausführungen abwechslungsreich und befriedigend zu gestalten. Die Auswahl unter den Rezepten und die Aufstellung des Speisezettels wird dadurch erleichtert, dass neben der Überschrift sich ein Zeichen befindet, das auf den ersten Blick erkennen lässt, welche Nahrungsmittelgruppe zu der Zubereitung verwendet werden, sowie dadurch, dass die Zutaten gesperrt gedruckt sind. Durch diese zweckmässige Anordnung wird die Einhaltung der Diät wesentlich vereinfacht.

## Lustige Ecke

**Pfarrer und Schlosser.** „Schlossermeister“, sagte der Pfarrer zu einem Appenzeller, „wössid'r au, wem Ehr'ner Brod z'verdanke hend?" — „Jodefryli, Herr Pfarrer, mine Chonde!“ — „Nää, de Schelme! Wenn's kä Schelme gäb und so wöör me-nau kä Schlosser bruuche.“ — „Und wem verdankid Ehr'ner Brod, Herr Pfarrer?“ — „Minder Gmeind.“ — „Nüd woher, Herr Pfarrer, dem Tüüfel! Wenn's känn Tüüfel gäb, woored mer au kä Pfarrer bruuche!“

**Entweder — oder.** „Der Bub soll erst vier Jahre alt sein?“ — Vater: „Jawohl!“ — Schaffner (zum Knaben): „Kleiner, nun sag einmal, wie alt bist du?“ — „Vier.“ — „Mensch, du wirst entweder ein Schwindler oder ein Riese!“

Redaktion — Rédaction  
Dr. Max Riesen  
A. Matti Ch. Magne

**CHAMPAGNE STRUB**

## Bessere Geschäfte

wenn Sie es verstehen, Ihren Gästen ruhigen, ungestörten Aufenthalt im Hotelzimmer zu bieten. Sie erreichen das durch Erstellen meiner ges. schalldichten Türen ohne Polster. Auch bestehende Türen können leicht auf Schalldichtigkeit abgeändert werden.

Höllmüller, ZÜRICH, Dufourstrasse 97  
Tel. L. 27.34



**ROTHRISTER ROHRMÖBEL**  
OTTO WEBERS WVE, ROTHKRIST (AARG.)

**LONDON**  
Englischer Sprachunterricht in Klassen von 4 Schülern mit voller Pension und mässigen Preisen. Jeder Komfort, sämtl. Zimmer mit fliessendem kaltem u. warmem Wasser, Zentralheizung, Bäder, Prospekte durch „English School of Languages“ 6, Nicoll Road London N. W. 10

## Radikalvertilgung

aller Arten von **Ungeziefer Mottenvertilgung** ohne Gasen, gefahrlos

J. Bürgisser, Küsnacht-Zürich

**Zündhölzer**  
Kunstfeuerwerk und Kerzen jeder Art, Schermerie „Ideal“, Bodenwische, Bodenreiniger, Späne, Essig-Essenz 80%, etc. liefert in bester Qualität billigst  
**G. H. Fischer**, Schweizer Zündholz- und Feiwaren-Fabrik Fehraltorf (Zür.)  
Geogr. 1860. Gold-Medaille Zürich 1894. — Verlangen Sie Preisliste und Prospekte.  
Allein-Verkauf für die Schweiz

**ONLIWON-Klosettpapier**  
empfehlen  
**Fritz Danuser & Co.**  
Neue Beckenhofstrasse 47  
Zürich 6

**Rolladen**  
Rollalustien aller Systeme empfiehlt als Spezialität  
**WILH. BAUMANN HORGEN**

**BUCHANAN'S BLACK & WHITE WHISKY**  
AGENCE GÉNÉRALE POUR LA SUISSE  
**FRED. NAVAZZA — GENÈVE**

**Brighton**  
English Family receives foreign students  
Daily lessons. Terms 50 shillings per week.  
Galloway, 29 Clifton-Terrace and 6, Stone Street, Brighton.

**Concierge**  
sprachkundig, im Verkehr mit Fremden bewandert und gut präsentierend. Bevorzugt wird jüngere Kraft. Offerten unter Chiffre O 2801 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**Gesucht**  
per 10.—15. Mai 1930 eine tüchtige **Chefköchin**  
Lohn nach Uebereinkunft. Offerten mit Bild und Zeugnisabschriften an Chiffre FA 2788 der Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**Neuchâtel Châtenay**  
se trouve dans les bons Hôtels

**TENNIS**  
der vorzüglichste, solideste und billigste Posten, zu haben bei **R. Sollberger**, Tennistrainer, Clubhaus Neufeld, Alleinverkauf per Paar Fr. 70.—, Bern.

**Koch & Utiger, Chur**  
offizieren Ihnen ab Lager:  
**BONBUCHER**  
in 7 couranten Farben à 200, 300, 960 und 1680 Doppelbons  
**Kellner-Check-Blocs**  
für Restaurations- u. Hallenbetrieb  
Muster-Offerte zu Diensten

**Bekanntschaft**  
mit tüchtigem Fachmann zwecks Uebernahme eines grösseren Betriebes. Solche, die Wert auf ein glückliches Familienleben legen, erhalten den Vorzug. Alter bis 48 Jahre. Offerten mit Bild und näheren Angaben sind erbeten unter Chiffre L K 2797 an die Schweizer Hotel-Revue, Basel 2.

**NEUKOMM & Co**  
Stoppdeckenfabrik  
**Oerlikon**  
Neuanfertigungen Reparaturen  
**REVUE-Inserate haben immer Erfolg!**

**Hotels-, Saalbesitzer**  
bedenkt:  
**KEGELBAHNBAU Morgenthaler & Cie. - Zürich und Bern**  
dass der Kegelsport einen grossen Aufschwung nimmt. Belebt und bereichert Euern Betrieb durch eine praktisch angelegte Präzisions-Kegelbahn. Renoviert alte Anlagen und erhöht deren Rendite.  
Illustrierter Prospekt und fachmännische Beratung zur Verfügung.